



# Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

1 - August 2023

## Gruß des Governors

Liebe Lions Freundinnen,  
liebe Lions Freunde, liebe Leos,

das Lions-Jahr 2023/24 hat begonnen und damit mein Amtsjahr als Distrikt Governor des Distrikts 111 - Westfalen-Ruhr. Drei Jahre Vorbereitungen und viele Seminare und Schulungen sind abgeschlossen. Jetzt ist es soweit: Ich werde diesen Distrikt, mit seinen aktuell 89 Clubs und 3200 Mitgliedern, ein Jahr lang zusammen mit einem engagierten Team führen. Meiner

Vorgängerin Gertrud Ahr gilt es, Danke zu sagen, für ein ereignisreiches Jahr mit vielen positiven Aktivitäten, neuen Impulsen und einer harmonischen Zusammenarbeit.

Beim Eintritt in die „Lions-Gemeinschaft“ haben wir uns bewusst dazu entschieden, die Ziele von Lions Club International zu leben. „Du hast nicht viel erreicht, bevor du nicht anfängst etwas für andere zu tun“ ist der Sinnpruch des Gründers von Lions International, Melvin Jones. Dies hat heute noch genauso viel Bedeutung wie vor über 100 Jahren. Lasst uns diese Aufgabe gemeinsam umsetzen.

Eine Organisation wie Lions lebt von den Menschen, die sich aus Überzeugung einbringen und „Ja“ sagen, wenn man gebeten wird, zu unterstützen. Deshalb habe ich das Amt des Governors ger-



Ralf Brickau

**Gemeinsam - gerade jetzt!**

ne übernommen. Im Team mit allen Lions in unserem Distrikt, die sich kontinuierlich für unsere Ziele einsetzen, gelingt es uns, in Zeiten, die durch Volatilität, Ungewissheit, Komplexität, und Vieldeutigkeit geprägt sind, Dinge zum Positiven zu bewegen. »Die Welt verändern« ist die Botschaft unserer neuen Internationalen Präsidentin Patti Hill „an alle Lions und an die Welt“.

Mein Jahres-Motto „Gemeinsam – gerade jetzt!“ ist von mir sehr bewusst ausgesucht worden. Mit Euch allen gemeinsam möchte ich den Distrikt WR gestalten – für eine positive Zukunft, besonders für die vielen Menschen, die mit ihren Problemen gerade jetzt alleine gelassen werden. Daher freue ich mich auf Eure

## Inhalt

Grußwort	Seite 1
Staffelstabsübergabe	Seite 2-4
Kabinett 2023/2024	Seite 5-11
Abrechnungsverfahren	Seite 12
Spendenaufruf Hochwasser	Seite 13
Jumelage-Einladung	Seite 14-15
Kindergarten Plus	Seite 16-17
Jugendcamp	Seite 18-20
LC Dortmund-Tremonia	Seite 21
Leo Lions Service-Day in Wuppertal	Seite 22
Termine	Seite 23

Unseren Veranstaltungstipp finden Sie auf Seite 17, 21, 22.

### Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:  
Ralf Brickau  
Distrikt Governor 2023/24  
Tel: 01714045211  
ralf.brickau@smcg.de

Redaktion/Layout:  
Uwe Maedchen  
Petra Seelmann-Maedchen  
Telefon: 0202 / 76 00 25  
Signal@lions-wr.de

Unterstützung in diesem neuen Lions-Jahr.

Nur gemeinsam werden wir etwas bewegen können, bei unserem „We serve“.

Euer Distrikt Governor

Ralf Brickau  
Distrikt-Governor 2023/2024  
Distrikt 111-WR

**Bitte beachtet: Einsendeschluß aller Texte für die nächste Ausgabe des Signals: 16.09.2023**



## „In jedem Ende liegt ein neuer Anfang“ (M. de Unamuno) Staffelstab-Übergabe in einer außergewöhnlichen Location

Das Lions-Jahr unserer Distrikt Governor Gertrud Ahr erscheint kaum angefangen und schon gibt sie am 17. Juni 2023 den Staffelstab unseres Distriktes Westfalen-Ruhr an den Distrikt Governor elect Ralf Brickau weiter. Wie schnell ein Jahr vorübergeht...

Der gastgebende Lions Club Dortmund-Phönix hat mit US-Car-Buddies in Dortmund eine coole Location gewählt. Amerikanische Oldtimer zwischen den Tischen bilden einen schönen Rahmen, die Highlights des Amtsjahres von Gertrud Ahr Revue passieren zu lassen und sich für die Zusammenarbeit zu bedanken. Zudem sorgt ein leckeres Grill-Buffer für das leibliche Wohl. So fasst die scheidende Governornoch einmal ihr Jahr zusammen: vom JugendCamp im Juli 2022 über die vielen Schulungen und Kabinetts- und Distriktversammlungen, die Jumelage mit dem Distrikt Ile de France Ouest und die zahlreichen Clubbesuche. Vieles wird uns Lions in guter Erinnerung bleiben. Auch viele Hilfsprojekte des MD111 der Lions sind im Distrikt WR mittlerweile gut verankert.

Besonderer Dank gilt den



ausscheidenden Kabinettsmitgliedern u.a. Burkard Fischer (GLT) und Ulla Hohoff (GMT), die über viele Jahre ihr Ehrenamt hervorragend ausgefüllt haben. Wilhelm Stewen (GST) und Jürgen Rosenkranz (KIT) werden mit einem Governor Appreciation Award ausgezeichnet und Ralf Brickau mit einem progressiv Melvin Jones Fellow gewürdigt. Des Weiteren sollen Blumen und kleine Geschenke die aktiven Lions und Leos an ein spannendes Lions Jahr erinnern und herzlich Danke für ihr Engagement

sagen.

Die Insignien des Amtes, die Glocke, die seit 10 Jahren die Namen der jeweiligen Governor trägt, sowie den Stab des Distriktes WR überreicht Gertrud ihrem Nachfolger mit den besten Wünschen für viel Glück und gutes Gelingen des Amtes. Auch sein Name steht jetzt auf dieser Glocke. Freudig, aber auch mit Respekt, übernimmt der künftige Governor Ralf Brickau Glocke und Stab und stellt sein Motto „Gemeinsam – gerade jetzt“ und seine Ziele für das kommende Lions-Jahr vor. Formal muss er sich ja noch bis zur Vereidigung am 11.07.2023 in Boston gedulden.

Nach mehreren hervorragenden musikalischen Einlagen und der Präsidentschaftsübergabe des Lions Clubs Dortmund-Phönix von Gregor Isenbort an Thomas Doeker endet ein sehr schöner, harmonischer und sommerlicher Abend. Alle Teilnehmenden wünschen unserem zukünftigen Governor im Distrikt 111-WR viele Erfolg für sein Jahr.

**Gertrud Ahr und Ralf Brickau**



## Impressionen - Staffelübergabe





## Das Kabinett 2023/2024 stellt sich vor:



**Distrikt-Governor** Ralf Brickau



**IPDG** Gertrud Ahr



**1.Vize-Governor** Peter R. Fricke



**2.Vize-Governor** Kay Hömberg



**3.Vize-Governor** Bettina Gosten



**Sekretär** Philipp Gärtner



**stv.Sekretär** Dieter Blanck



**Schatzmeister** Ralf Herre

**Region-Chairpersons und Zone-Chairpersons 2023/2024:**



**Region 1** Kay Hömberg



**Zone 1** Bettina Gosten



**Zone 2** Henner Kollnig



**Zone 3** Karsten Poetsch



**Zone 4** Hermann Uppenkamp



**Region 2** Bettina Gosten



**Zone 1** Kai Oestreicher



**Zone 2** Evelyn Lahrenberg

**Region-Chairpersons und Zone-Chairpersons 2023/2024:**



**Zone 3** Holger Bonk



**Zone 4** Oliver Schulenburg



**Zone 5** Dirk Lange



**Region 3** Peter R. Fricke



**Zone 1** Ingo Adam



**Zone 2** Ernst Eick



**Zone 3** Ulrich Müller

**Kabinetttbeauftragte 2023/2024:**



**KGST** Wilhelm Stewen



**KGMT** Karsten Poetsch



**KGLT/KAR** Franz-Peter Kreuzkamp



**KSO/KR** Oliver Stute-Redlin



**KST** Heinz Joachim Kersting



**KIT** Martin Ruch



**KIT** Armin Gaul



**KPR/ KCI** Uwe Maedchen



**KDVF/KFD** Leopold Harpering



**Kabinetttbeauftragte 2023/2024:**



**KSDL** Hanns-Christian Heyn



**KSDL** Ursula Hohoff



**KO** Christian Plothe



**KEU/KIR** Peter R. Fricke



**KIR/KJum** Franz-Peter Kreuzkamp



**KLEO** Peter Hof zum Berge



**KJ/KJA** Kay Hömberg



**KJM/KMP** Anke Karrasch



**KKG-plus** Enno G. Schmischke

**Kabinetttbeauftragte 2023/2024:**



**KKL2000** Gertrud Ahr



**KLQ** Jutta Klem-Gentgen



**KSF** Ludgar Wollring



**KDia** Stefan Wirth



**KDia** Ludger Merker



**KSOD** Ulrich Oberschelp



**KSEN** Helga Haferkamp



**KWasH** Franz-Georg Wulf



**KU** Hein-Georg Mors

**gewählte Amtsträger 2023/2024:**



**M/FA** Ralf Herre



**KLCIF/stv.M/FA** Martin Horst Weber



**RP** Martin Brandt



**RP** Matthias Todesco



**str.RP** Norbert Brenken

**Amtsträger zusätzlicher Distrikteinrichtungen 2023/2024:**



**V/DHW** Geoarg Langer



**str.V/DHW/SCH/DHW**  
Heinz-Joachim Kersting



**S/DHW** Detlef Erlenbruch

## Abrechnungsverfahren Distrikt 111 WR

Zur allgemeinen Information – insbesondere bei Amtsträgerwechseln – möchte ich nachstehend wie in jedem Jahr eine Übersicht zum Abwicklungsprozedere der verschiedenen Zahlungen für den Multi-Distrikt (MD), den Distriktverfügungsfonds, die Stiftung der Deutschen Lions (SDL) und Lions Club International (LCI) zur allgemeinen Kenntnisnahme veröffentlichen und den Clubschatzmeistern für Ihre Dispositionen an die Hand geben:

- Gemäß Finanzordnung des MD ist ein SEPA Lastschriftmandat für die Begleichung der Verwaltungs- und Ergänzungsbeiträge des MD zu erteilen. Die Beiträge werden zum 10.09. d. J. eingezogen. Die erläuternden Abrechnungen hierzu werden den Clubs im Vorfeld per Mail vom MD zugesandt.
- Nachdem auf der MDV Ende Mai 2022 in Bonn die Beitragsanpassung auf € 90,00 je Mitglied genehmigt wurde, belastet der MD am 10.9. auch in diesem Jahr den neuen Beitrag je Mitglied. Dieser Beitrag enthält bereits die Umlage in Höhe von € 19,18 für die Stiftung der Deutschen Lions (SDL), die vom MD an die SDL weitergeleitet wird.
- Bezüge beim MD, wie z. B. Clubartikel, werden den Clubs per Rechnung vom MD mitgeteilt und von dort eingezogen.
- Gleiches gilt für Verwaltungsbeiträge des Distriktes. Hier wird ebenfalls zum 10.09. vom Distriktschatzmeister pro Mitglied (Stand Ende Juli/Anfang August) gemäß Beschluss der 1. Distriktversammlung im Lionsjahr 2019/2020 ein Betrag von unverändert € 21,00 je Lion eingezogen (Gläubiger-

ID des Distriktes 111 WR lautet DE39ZZZ00000354481). Diese Mitteilung ist in Ergänzung zu den Satzungen als Nachweis für die Prüfer und als Buchungsbeleg zu den Akten zu nehmen. Eine separate Rechnung wird nicht erteilt.

- Im August/September des Jahres sendet die Stiftung d e n Clubs Rechnungen bezüglich des Beitrages zum Distriktverfügungsfonds zu. Für deren Begleichung ist kein Lastschriftmandat vorgeschrieben. Insofern erfolgt der Ausgleich der Rechnung entweder per Einzug oder per Überweisung durch den jeweiligen Club. Pro Mitglied sind € 9,00 fällig. In der DV vom 28.09.2011 haben alle Clubs unseres Distriktes erneut die Förderung der Solidargemeinschaft bestätigt.
- Das gleiche Prozedere erfolgt bei Bezügen über die SDL, z. B. für Lions Quest Veranstaltungen und Lions Quest Unterlagen.
- Bezüglich der Beiträge für LCI ist seit 01.07.2015 ein neues Verfahren in Kraft. Die Beiträge werden durch den MD Anfang September des Jahres bei den Clubs eingezogen und an LCI weitergeleitet, womit wiederholt aufgetretene Differenzen zukünftig vermieden werden sollen. Der Beitrag pro Mitglied und



vollem Jahr beträgt in diesem Jahr 46,00 US\$. Dieser Beitrag wird schrittweise erhöht. Am 01. Juli 2024 um 2,00 US\$ und am 01. Juli 2025 um weitere 2,00 US\$ auf dann 50,00 US\$.

Ich hoffe, Sie mit diesen Ausführungen hinreichend und frühzeitig informiert zu haben, und bitte abschließend – auch im Namen des MD – uns über Änderungen Ihrer Bankverbindungen zeitnah zu informieren, um unnötige Entgelte für Lastschriftretouren zu vermeiden. An die Kontodaten des MD kommt der Distrikt aus Gründen des Datenschutzes nicht!

**Ralf Herre**

**Lions Deutschland****Governorrat****Dr. Michael Pap**

Governorratsvorsitzender

2023/2024

T +49 721 697941

M +49 175 2919406

m.pap@lions.de

www.lions.de

07.08.2023

Liebe Lions,

anhaltende schwere Unwetter haben in Slowenien, Österreich und Kroatien verheerende Schäden angerichtet. Man spricht dort bereits von der größten Naturkatastrophe seit 30 Jahren. Starkregen und Hochwasser sorgen in vielen Gebieten für absoluten Ausnahmezustand: Ganze Landstriche wurden überflutet, hunderte Menschen mussten aus ihren Häusern evakuiert werden. Dörfer und Gemeinden sind teilweise von der Außenwelt abgeschnitten. Im Osten Sloweniens kam es sogar zu einem katastrophalen Dambruch. In Österreich und Slowenien ist zudem die Gefahr von Erdbeben besonders akut, hier sind bereits zahlreiche Hänge abgerutscht. Inzwischen sind auch die ersten Todesopfer zu beklagen. Eine Entspannung der Lage ist bisher nicht in Sicht.

Um den betroffenen Menschen in dieser schweren Notlage zu helfen, muss sofort etwas getan werden, denn weiterer Regen ist bereits angekündigt. Mit den Lions vor Ort und unseren bewährten Partnern in der Katastrophenhilfe wollen wir umgehend aktiv werden und Projekte und Maßnahmen definieren, um die Geschädigten schnell und unbürokratisch zu unterstützen.



Lions Clubs International  
MD 111-Deutschland  
Bleichstr. 3  
65183 Wiesbaden

Vorsitzender des Governorrates  
Dr. Michael Pap

Stiftung der Deutschen Lions  
Frankfurter Volksbank  
IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05  
BIC: FFVBDEFF  
Bitte geben Sie zur eindeutigen Zuordnung  
(Spendenquittung) Ihre Adresse auf dem  
Überweisungsbeleg/Betreff an.  
Verwendungszweck: Unwetter Nothilfe 2023



## Einladung zur Jumelage der Distrikte 111-Westfalen-Ruhr und 103-Île de France-Ouest vom 20. bis 22. Oktober 2023



Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos,

ich freue mich, Sie und Euch im Namen unseres Distrikt-Governors Prof. Dr. Ralf Brickau zur diesjährigen Jumelage mit dem Distrikt 103-Île de France-Ouest einladen zu dürfen.

In diesem Jahr geht die Fahrt vom 20. bis 22. Oktober in den Ort Chantilly-Gouvieux ins Val d'Oise.

Nebst dem Wiedersehen mit alten Bekannten freuen wir uns auf ein Kennenlernen neuer Lionsfreundinnen und Lionsfreunde. Sprachliche Barrieren hat es nie gegeben. Mit einer Mischung aus Französisch, Englisch und Deutsch konnten sich alle immer gut verständigen.

Unsere französischen Freunde haben ein attraktives Programm für uns vorbereitet. Dabei bildet die Teilnahme an einer Oldtimer-Rallye sicher den Höhepunkt. Wir werden die Gelegenheit haben in »alten Schnauferln« mitzufahren. Wir würden uns über die Teilnahme zahlreicher Lionsfreundinnen und Lionsfreunde nebst Partnern und den Leos sehr freuen. Im Bus bietet sich auch hier die Gelegenheit alte Freunde aus unserem Distrikt wiederzusehen und neue Kontakte club- und generationsübergreifend zu knüpfen.

Für das leibliche Wohl unterwegs wird wie immer hinreichend gesorgt sein.

Anmeldungen bitte bis spätestens zum 15. September 2023 an meine angegebenen Kontaktdaten im Anmeldeformular.

**Franz-Peter Kreutzkamp**

### Das Programm 2023

#### Freitag, 20. Oktober 2023

**gegen 17.00 – 18.00 Uhr:** Ankunft im Hotel Chateau de la Tour in Chantilly-Gouvieux, 40 km nördlich von Paris. Gegen 19.00 Uhr Begrüßungsdrinks „Apéritif“



**Ab 19.30 Uhr: (in lässiger Kleidung)**  
Dinner "Wiedersehen" im Restaurant des Schloss-Hotels



#### Samstag, 21. Oktober 2023

**Kleidung tagsüber : normal / lässig  
Kleidung Abend : Gala/Abendgarderobe**

**10.00 – 17.45 Uhr:** Teilnahme an einer Rallye mit vielen alten Autos eines Oldtimer Sammler-Clubs im Bezirk Nord-Osten von Paris und Besuch einiger wunderschöner alter Dörfer



**13.00 Uhr:** Pause der Rallye für ein Mittagessen in einem schönen Restaurant in einem Dorf der Rallye-Strecke

**17.30 - 18.00 Uhr:** Rückkehr ins Hotel

**19.30 Uhr:** Aperitif, gefolgt vom Gala-Abend



#### Sonntag, 22. Oktober 2023

**9.30 Uhr:** Nachbesprechung mit dem Organisationskomitee und Diskussion über die Jumelage 2024, die im Distrikt Westfalen-Ruhr stattfinden wird. Gleichzeitig können die anderen Teilnehmer im schönen Park des Schlosses spazieren gehen.

**Ab 11.00 Uhr:** Brunch im Hotel

**Gegen 14.00 Uhr:** Abfahrt nach Deutschland



## Anmeldung

Für die Jumelage der Lions-Distrikte Westfalen-Ruhr und Île de France-Ouest vom 20. bis 22. Oktober 2023 melde ich mich/uns hiermit verbindlich an.

Preis pro Person	im Doppelzimmer	im Einzelzimmer
Lions	300 €	440 €
Leos	170 €	310 €

Teilnehmer		Mobilnr.	Club	DZ	EZ	Preis/Person €
Name, Vorname	Email					
Gesamtsumme						

Die Gesamtsumme überweise ich kurzfristig auf das Konto des Lions-Distriktes Westfalen-Ruhr bei der Nationalbank Essen

**IBAN DE65 3602 0030 0000 1990 79**

mit dem Stichwort **Jumelage 2023**.

Die Anmeldung wird mit Eingang der Überweisung wirksam.

.....  
Ort, Datum, Unterschrift

**Anmeldungen bitte an: Dr. Franz-Peter Kreutzkamp, Borker Str. 4, 59379 Seim-Cappenberg  
Email: Kreutzkamp@Lions-WR.de; Fax: 02306-9599825; Mobil: 0172-7445969 (Fotos per WhatsApp)**



## Kindergarten Plus (Teil 2)

Das Wohlbefinden der Kinder steht im Mittelpunkt von „Kindergarten Plus“ – Erfahrungen mit Kita-Leitungen sowie Erzieherinnen

Im ersten Artikel hatte ich darüber berichtet, dass mein Heimatclub Essen-Ludgerus auf meine Initiative hin seit über 10 Jahren dabei geholfen hat, das Personal in 58 Kindertagesstätten und Familienzentren Essens mit rund 300 Erzieherinnen (und wenigen Erziehern) in die Fortbildung des Programms „Kindergarten Plus“ einzubeziehen.

Diese Zahlen klingen erst mal relativ. Doch wenn man die übrigen Schulungen im Lions-Distrikt WR (Westfalen/Ruhr) damit vergleicht, zeigt sich, dass wir in Essen in gewissem Sinne Vorreiter bei der Umsetzung von „Kindergarten Plus“ im Distrikt sind: Die Schulungsorte und damit zumeist auch die fördernden Lions Clubs waren Hagen (9 Kita), Leverkusen (1), Fröndenberg (4), Haltern (1), Herten (9), Iserlohn (12), Lüdenscheid (4), Lüdinghausen (1), Lünen (4), Meerbusch (1), Meinerzhagen (5), Menden (13), Plettenberg (7), Schwerte (4) und Wuppertal (9). Da geht noch was, würde ich da gerne ausrufen, und lade Sie alle herzlich ein, die Umsetzung des Programms für unsere Kleinsten zu unterstützen und zu (be)fördern.

Zunächst hatte ich versucht, einzelne Kita-Leitungen für die Durchführung der Fortbildung zu begeistern. Jedoch bekam ich meistens zu hören, dass man das nicht ohne die Träger entscheiden könnte, zumal die Erzieherinnen ja für die eigentlichen Fortbildungsschulungen freigestellt oder die Arbeitszeit entsprechend angerechnet werden müsste, auch um ihre Akzeptanz

für eine Teilnahme zu erhöhen. Also führte mich der Weg zu den Trägern. Zwei namhafte Essener Kita-Träger schickten nur eine „Muster-Kita“ in die erste Fortbildung und erklärten dann, dass sie sich in zahlreichen anderen Fortbildungen auch intern engagieren würden und daher keine Ressourcen für „Kindergarten Plus“ bereitstellen könnten. Zum Glück sahen das die drei anderen großen Träger – die Stadt und die beiden großen kirchlichen Dachorganisationen (hier insbesondere der katholische Träger) ganz anders. So sind heute die Stadt und besonders der katholische Kita-Träger diejenigen, die Jahr für Jahr die vier Kindertagesstätten für unser Schulungsangebot benennen. Denn aufgrund des hohen Verbreitungsgrades schulen wir inzwischen nur noch einmal im Jahr – im Herbst – statt wie viele Jahre lang zweimal (im Frühjahr und Herbst). Und auch wenn die Ansprechpartner bei den Trägern wechseln, werde ich als Kontaktperson für das Programm weitergereicht, so dass Kontinuität sichergestellt ist.

Macht man Werbung für das Programm, sollte man sich darüber bewusst sein, dass es noch viele andere Fortbildungsanbieter gibt – bei uns zum Beispiel „Haus der kleinen Füße“, „Plus-Kindergarten“ u.a.. Beschäftigt man sich jedoch auch nur oberflächlich mit jenen Programmen, stellt man auch als Laie (ich bin Jurist und kein Lehrer oder Erzieher) schnell fest, dass „Kindergarten Plus“ einen anderen, ganzheitlichen Ansatz hat und nicht – wie alle anderen Programme – nur Teilkompetenzen der Kinder bearbeitet, sondern den „roten Faden“ durch das Kindergartenjahr der Drei-



bis Vierjährigen aufbaut. Das empfinden auch die Erzieherinnen so und sind deshalb zu Recht begeistert von der Fortbildung und dem anschließenden, gesteuerten Arbeiten mit den Kindern. Sie sagen zudem, dass man mit den jüngeren Kindern die Eingewöhnungsphase und mit den älteren die Schul-Vorbereitungsphase hätte und deshalb viel mit jenen Altersgruppen arbeiten würde. Die „Midi-Kinder“ wären dagegen weitgehend sich selbst überlassen. Umso besser also, jetzt mit „Kindergarten Plus“ in einem strukturierten Programm auch mit diesen Kindern arbeiten zu können, so die stete Rückmeldung an mich als Clubverantwortlichem für die Umsetzung.

Und dann war da noch Corona. „Lockdowns und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie stellten seit Jahren Familien sowie Kitas vor große Herausforderungen. Erste Studienergebnisse belegen die hohen Belastungen für Kinder und lassen eine Zunahme von Entwicklungsbeeinträchtigungen befürchten.

Zahlreiche Familien haben lange Phasen in emotionalem, aber auch wirtschaftlichem Stress verbracht. Kinder hatten im Alltag kaum Kontakt zu Gleichaltrigen. In den Kitas mussten sich Erzieherinnen und Erzieher auf Hygienevorschriften einstellen und zunehmend rückten Pädagoginnen als gefährdete Gruppe in den Fokus. Gerade in Zeiten erhöhter Belastung ist es aber wichtig,



Kinder im Erleben und beim Ausdrücken ihrer Gefühle zu stärken sowie mit ihnen den Erwerb von Emotionsregulationsstrategien und Problemlösungskompetenzen zu üben. „Kindergarten Plus“ stärkt die seelische Gesundheit der Kinder. Das Programm kann von jeder Kindertageseinrichtung umgesetzt werden und wird an die Gegebenheiten vor Ort angepasst,“ so die Programmverantwortliche Stella Valentini in einer Publikation 2021.

„KindergartenPlus“ ist als Werkzeug der Qualitätsverbesserung aus Sicht von Kita-Trägern konzipiert, was das Programm auch für die Träger so attraktiv macht. Für Fachleute: „Kindergarten Plus“ ist als Bildungs- und Präventionsprogramm für die sozial-emotionale Förderung im Setting-Ansatz geschaffen worden. Demgemäß ist die Qualitätsverbesserung der pädagogischen Arbeit eine wichtige Zielsetzung des Programms. „Hatten die Kinder früher viel selbst organisierte Freizeit, um im Spiel Streits und Erlebnisse zu bewältigen, zeigen sich mit der Veränderung der Lebenssituation auch in den Kindertagesstätten zunehmend Spielschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten. Kindergärten werden zunehmend Schutzinstitution vor problematischen Entwicklungen, wie ggf. einer Sucht- oder Gewaltentwicklung oder Verhaltensstörungen wie Aggressionen und Rückzugsverhalten im Jugendalter. Die bei „Kindergarten Plus“

vermittelten Kernkompetenzen sind die Basis für das Erlernen vieler weiterer Fertigkeiten und Fähigkeiten. Fähigkeiten wie positives Selbstwertgefühl, Selbstwirksamkeitsüberzeugung und das eigene Selbstbild sind wesentlich, um auch mit belastenden Situationen umgehen zu können, also Resilienz auszubilden“, so Kita-Mitarbeiterin Birgit Hüsing-Hackfort in einer Publikation von „Kindergarten Plus“ 2021.

Das Programm ist dabei so angelegt, dass es mit der ausgewählten Fortbildung auf blinde Flecken in der täglichen Arbeit aufmerksam macht, neue Aspekte einbringt und die Fachkräfte strukturiert und liebevoll unterstützt. Es ist dabei gut in den Kindergartenalltag zu integrieren. Die Materialien für die pädagogische Arbeit sind ansprechend und kindgerecht. Sie beinhalten zudem einen Aufforderungscharakter für die Kinder. Die Tim & Tula-Materialien, die Kinderlieder und das Ich-Heft für den Schulübergang runden das Programm ab. Auch die niederschwellige Einbindung

der Eltern in die Umsetzung – sogar mit Informationsmaterial in eigentlich allen gängigen Sprachen – erleichtern die Durchführung mit den Kindern. So wird das Programm schnell zu einem festen Bestandteil der Kindergartengruppe, wie ich immer wieder in den Kindertagesstätten als Rückmeldung erfuhr. Die Kinder warten schon darauf, dass das nächste Modul startet und summen und singen in der Zwischenzeit die Lieder oder berichten ihren Eltern von Tim & Tula. Zur Einbindung der Eltern erfahren Sie mehr im nächsten Bericht zum Thema „Kindergarten Plus“.

Sind Sie neugierig geworden? Dann freuen Sie sich auf die weiteren Artikel dieser Serie in den nächsten Ausgaben. Wenn Sie weitere Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne per Mail an mich.

**Enno Schmischke**

Anm. der Redaktion: den Teil 1 finden Sie in der Ausgabe April 2022



Lions Youth Exchange 2023 in WR:

## 18 Jugendliche sind zu Gast und 15 Jugendliche bereisen die Welt



Das lionseigene Austauschprogramm Lions Youth Exchange (LYE) ermöglicht Jugendlichen auf der ganzen Welt in Jugendcamps neue Kontakte zu knüpfen und kulturelle Vielfalt zu erleben. In Kombination mit einem Familienaufenthalt können sie Land und Leute intensiv kennenlernen. So wird jeder Aufenthalt zu einem Erlebnis und ermöglicht den Gästen, einzigartige Erfahrungen zu sammeln. Wir in WR nehmen seit vielen Jahren am Austauschprogramm teil. Wir nehmen Gäste auf und senden Ausgewählte in die Welt.

### Das 41. Jugendcamp Metropole-Ruhr begeistert Gäste aus aller Welt

18 Jugendliche aus 10 Ländern, - davon zehn Mädchen und acht Jungs – reisten an und rockten vom 22.06. bis zum 02.07.2023 das traditionelle Jugendcamp Metropole-Ruhr. Camp-Leaderin Ricarda-Joy Naffin und ihr Team hatten gemeinsam mit den

Lions-Clubs aus dem Distrikt ein abwechslungsreiches Programm gestaltet.

### Das Abenteuer Deutschland

Anfang Juni begann das Abenteuer Deutschland: 15 Familien - mit und ohne eigene Kinder – erwarteten ihre Gäste aus aller Welt und holten sie am Flughafen ab. Sie haben die Jugendlichen für insgesamt zwei Wochen in die Familien eingeladen. Sie wollen, dass sie das deutsche Leben und unsere Kultur besser kennenlernen. Sie nahmen sich viel Zeit und so entwickelten sich Freundschaften, persönliche Beziehungen und viele schöne gemeinsamen Erinnerungen.

Dann musste man Abschied nehmen, und es ging für die 18 Mädchen und Jungen in unser Jugendcamp zum Schacht III/ABZ nach Gelsenkirchen, wo sich alle Teilnehmer das erste Mal trafen. Nach dem Kennlernabend am Lagerfeuer startete das Programm: Die Aufregung und Vorfreude waren groß.

### Das Jugendcamp beginnt.

Ricarda und ihr Team rund um Jette, Lea, Sören, Svea und Olli freuten sich schon, die vor ihnen liegenden Tage zu erleben. Mit dem verschiedene Lions-Clubs aus dem Distrikt hatten sie die bevorstehenden Tage mit interessanten Rahmenprogrammen gut gefüllt. Sie waren sowohl intellektuell als auch körperlich fordernd gestaltet.

Gestartet wurde am Freitag mit einem Besuch der Auslandsgesellschaft und der Führung durch die Steinwache in Dortmund (<http://steinwache.dortmund.de/>). In Castrop-Rauxel hatten die Jugendlichen dank des Lions Clubs Castrop-Rauxel die Möglichkeit, sich beim Volleyball und Fußball spielen so richtig auszutoben (<https://soccerfive24.de>).

Am Samstag zeigte dann die Feuerwache in Wuppertal (<https://www.wuppertal.de/feuerwehr>) die Aufgaben und Herausforderungen



der Feuerwehr mit praktischen Übungen. Für den Nachmittag organisierten dann die Leos und Lions der Wuppertaler Zone ein leckeres Burgeressen und eine Partie 3D-Minigolf (<https://www.golfing-underground.de>) für unsere Gäste, bevor am Abend in einer kleinen Welcome-Party auf den Beginn des Camps angestoßen wurde. Versorgt und angeleitet wurden die Camp-Teilnehmer dabei von den engagierten Mitarbeitern des Schacht III/ABZs und den Lions des Lions Club Metropole-Ruhr, wobei die eigene Erfahrung am Holzkohlegrill nicht zu kurz kam.

Am nächsten Tag erwartete uns der Lions Club Hilden am Neandertal-Museum (<https://www.neanderthal.de/>). Bei einer Führung lernten die Teilnehmer, unsere Entstehungsgeschichte und waren beeindruckt, dass

alle Menschen trotz ethnischer Verschiedenheiten den gleichen Ursprung haben. Anschließend ging es in die Trampolinhalle <https://www.hi-fly.de/> zum Auspowern.

Nach so viel Intellekt lud uns der Lions Club Oberhausen am Montag in den Moviepark ein. Auf den Spuren Hollywoods kam der Spaß auf keinen Fall zu kurz. (<https://www.movieparkgermany.de>).

Mit dem unterirdischen Zauberreich des Sauerlandes, der Dechenhöhle (<https://www.dechenhoehle.de>) ging es am Dienstag in die Erdgeschichte. Der Lions Club Menden zeigte den Gästen eindrucksvoll, was das Sauerland zu bieten hat. Zur Erweiterung der Soft Skills ging es dann weiter zum Team-Training in den Wildpark Vosswinkel (<https://www.wildwald.de>).

Am Mittwoch gingen, Dank des Lions Clubs Herne, unsere Gäste

in der LAGO-Therme (<https://gysenberg.de>) in Herne baden, bevor sie mit einer Führung durch das Bergbau-Museum in Bochum (<https://www.bergbaumuseum.de/>) in die tiefen der Industriegeschichte hinabstiegen. Zum Tagesabschluss erhielten sie sich in der berausenden Darstellung des Musicals Starlight-Express (<https://www.starlight-express.de>).

Am Donnerstag führte der Lions Club Unna in das Licht-Museum in Unna (<https://www.lichtkunst-unna.de/>) mit seiner Kombination aus Industriegeschichte und den heutigen Gestaltungsmöglichkeiten des Lichtes bis hin zu begehbaren Laserskulpturen. Mit einer Stadtführung durch das historische Unna ging es zur Tanzschule KX (<https://www.kx-unna.de>) in der zum Staunen aller eine Tanzstunde riesig Spaß machte. Der Nachmittag klang im Freibad Bornekamp (<https://www.freibad-bornekamp.de/wp/>) aus.

Eine ganz andere Reise stand für die Jugendlichen am Freitag in Werne an: Das Kapuzinerkloster (<https://www.kapuziner.de/werne/>) beeindruckte mit dem Highlight der alten Bibliothek aus dem 16. Jahrhundert. Gestärkt durch eine



Brot-Verkostung in die Bäckerei und Konditorei Telgmann (<https://www.konditorei-telgmann.de>) ging es zu einer Führung durch das Schloss Nordkirchen (<http://www.schloss.nordkirchen.net>), welches auch bekannt ist unter „Westfälisches Versailles“. Zum Tagesabschluss diskutierte man bei Familie Gaul in ihren Garten zu selbstgemachten Erdbeerkuchen zu Historie und Tradition. Eine großartige Tagesplanung des Lions Clubs Werne in Westfalen.

Nach so vielen Tagen von Sonnenschein und gutem Wetter sollte der letzte Tag doch nicht ins Wasser fallen. Es war kalt und nass und die Kanufahrt stand auf dem Programm. Der Lions Club Mühlheim an der Ruhr-Leinpfad hatte alle zusammen: DLRG und Lions Freunde: So wurde die Ruhr mit dem Kanu erkundet. Das Schacht III/ABZ empfing die bibbernde Gruppe mit warmem Tee und trockenen Badetüchern, doch trotz der Nässe war jedem klar: Spaß hatten trotzdem alle.

### 18 Jugendliche aus 10 Ländern

Die täglichen Länderpräsentationen am Abend zeigten die Vielfalt der Länder und ihre Gewohnheiten und brachten die Teilnehmer näher zueinander. Es zeigte sich sehr schnell, wo und wie auf der Welt getanzt wird und wie das Tanzen Ethnien zusammenbringen kann.

Mit einem grandiosen Abschlussabend zu dem auch Gastgeber, Teamer, Distriktvertreter, Governor und interessierten Lions eingeladen waren, wurde reflektiert und geredet.

Eine Überraschung war definitiv die Auszeichnung für Ricarda-Joy Naffin, die das Camp geplant und erfolgreich durchgeführt hatte. Sie erhielt von Distrikt-Governor Gertrud Ahr die höchste Auszeichnung der Lions

International Foundation, den Melvin Jones Fellow Award.

Dank des großartigen Essens des Schacht III/ABZs und der tollen Versorgung des Leo-Clubs Herne wurde bis tief in die Nacht Abschied genommen.

Am Abschlussabend wurde auch klar: Das 42. Jugendcamp Metropole Ruhr wird stattfinden, die Herberge wurde vom 06.07. bis 16.07.2024 reserviert und alle freuen sich wieder auf 20 Gäste aus der ganzen Welt. Einige Gasteltern haben sich bereits eingetragen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Leo- und Lions Clubs für die großartige Hilfe und Organisation und die großzügigen Spenden vieler Clubs für das Jugendcamps. Nur dank der engagierten Leos, Lions, Gasteltern und Freunden des Camps war ein so vielfältiges und abenteuerreiches Jugendcamp überhaupt möglich. Bleibt uns gewogen.

### 14 Jugendcamps in 8 Ländern freuen sich auf Gäste aus unserem Distrikt

Wenn unsere Gäste bereits wieder nach Hause gehen, so fangen die

Weltenbummler aus unserem Distrikt erst an zu verreisen. Die Lions Clubs des Distriktes entsenden 15 Jugendliche in viele Länder: USA, von Ostküste bis Westküste, Frankreich, Ungarn, Norwegen, Spanien, Finnland, Italien und Australien, kurzum rund um die Welt.

Dank an die vielen Lions Clubs, die diese Reisen finanziell und organisatorisch begleiten. Wünschen auch wir den Jugendlichen viel Freude auf ihrer Reise, eine Bereicherung ihres Lebens sowie eine glückliche Heimkehr.

Die Jugend wird ihre Zukunft gestalten. Mit diesen internationalen Beziehungen helfen wir allen, die Welt friedlich weiterzuentwickeln im großen Verständnis für unterschiedliche Kulturen ohne Dominanz und Überheblichkeiten.

**Gertrud Ahr  
Ricarda-Joy Naffin**



## Turnusmäßiger Präsidentenwechsel beim Lions Club Dortmund-Tremonia

Am 25. Juni 2023 wechselte turnusmäßig der Präsident des Lions Clubs Dortmund-Tremonia.

Bei strahlendem Sonnenschein übergab der bisherige Präsident Dr. Thomas Himmelmann (links) symbolisch an den neuen Präsidenten Benjamin Sieber (rechts) einen Scheck mit der Spendensumme von 53.366,17 €. Dieser Betrag wurde während der Amtszeit von Präsident Dr. Thomas Himmelmann gespendet und kam verschiedenen Institutionen sowie sozialen Einrichtungen unserer Stadt zugute, z. B. dem Projekt „Gast-Haus statt Bank“, dort werden obdachlose Menschen unterstützt. Des Weiteren fördern wir Schulen in der Nordstadt und helfen in der Notschlafstelle Sleep In - Stellwerk für Jugendliche, um nur einige aufzuzählen.

2022 wurde erstmalig eine Wunschzettel-baum-Aktion für die Kinder der Tafel organisiert, kurz vor Weihnachten konnten fast 300 Weihnachtsgeschenke überreicht werden. Wir sind sehr dankbar, dass wir dadurch gemeinsam einigen Familien, die gerade auch im vergangenen Jahr die gestiegenen Kosten besonders zu spüren bekommen haben, Freude und Licht schenken konnten und Nächstenliebe in unserer Stadt auch in „Zeiten des Wandels“ - Lions-Jahresmotto 2022/2023 - sichtbar gelebt wurde und wird, daher gilt auch in diesem zu Ende gehenden Lions-Jahr unser Dank Allen für monetäre sowie auch Sachspenden und für jeden persönlichen Einsatz. Gemeinsam tragen wir so auch in den Zeiten des Wandels zum lebenswerten Leben und schönem Miteinander in Dortmund bei.

**Stefan Schreiber**



Hans Jürgen Landes Fotografie



**zapft is!**

FR: BLASKAPELLE SCHWARTLÄNDER  
SA: DJ MIT OKTOBERFESTMUSIK

**8. WERNER  
OKTOBER  
FEST  
IM KAPUZINERKLOSTER**

**Freitag & Samstag  
08. & 09.09.2023**

Der Erlös ist bestimmt für das Kapuziner Kloster in Werne & für soziale Projekte des Lionshilfswerk e.V.  
Veranstalter: Lions Hilfswerk Werne an der Lippe

## Leo Lions Service-Day in Wuppertal

Am 5. August trafen sich Leo und Lions vor den 3 Wuppertaler Akzenta Märkten, um für die Aktion



**akzenta**  
REWE

Smile for Children zu grillen.

Der Verwendungszweck: ein kleiner Schulbus, um die Kinder in Kenia zum Unterricht zu befördern:

Im Jahr 2008 von Lindy Kisaka gegründet, beherbergt das QK Waisenhaus in Kenia aktuell rund 60 Kinder zwischen 1 und 17 Jahren. Dort bieten Lindy und ihr Team verwaisten, misshandelten sowie verlassenen Kindern ein Zuhause.

Seit 2018 unterstützt das Team von Smile for Children e.V. finanziell und mit Know-How,

um zusammen für die Kinder ein nachhaltiges Zuhause zu schaffen und die Grundversorgung des Waisenhauses zu decken.

[Weitere Infos unter: www.smileforchildren.de](http://www.smileforchildren.de).

Leider wurde die Aktion nur von wenigen Lions unterstützt. Schade!

Der Dank geht an Nicole Küpper und ihrem Team von Akzenta für die langjährige Zusammenarbeit!  
**Uwe Maedchen**




  


**EINLADUNG**

**3. GOLF CHARITY-CUP**  
**19. AUGUST 2023**

**DIE LIONS CLUBS**

**ESSEN-LUDGERUS UND ESSEN STADTWALD**

LADEN EIN ZUM GOLF CHARITY-CUP  
ZU GUNSTEN

Essener Kindertische (Tafel e.V.) & IernHÄUSER des Essener Kinderschutzbundes

ORT: ETUF e.V. GOLFRIEGE





Distrikt	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	07.09.2023	19.00	Kabinettsitzung	Bochum, Beckmannshof
	16.09.2023	10.00	1. Distriktversammlung	Dortmund, TOP-Tagungszentrum
	20. - 22.10.2023		Jumelage der Distrikte Westfalen-Ruhr und Île de France-Ouest	Val d'Oise
	26.-28.10.2023		68. Europa Forum	Klagenfurt
	08.11.2023	19.00	Kabinettsitzung	Bochum, Beckmannshof
	14.03.2024	19.00	Kabinettsitzung	Bochum, Beckmannshof
	13.04.2024	10.00	2. Distriktversammlung	Dortmund, TOP-Tagungszentrum
	11.05.2024		Leo-Lions-Service Day	
	11.05.2024		Multidistrikt-Versammlung	Hannover

Die Termine für Schulungen finden sich demnächst auf der Homepage:  
<https://111wr.lions.de/workshops/seminare> und im Signal

Clubtermine	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	19.08.2023		3. Golf Charity-Cup LC Essen-Ludgerus und LC Essen Stadtwald	ETUF e.V. Folfriege
	20.08.2023	08.00-20.00	15. Lions-Ruhr-Rallye LC Velbert-Heiligenhaus e.V.	Start Heiligenhaus <a href="http://www.lionsruhrallye.de">www.lionsruhrallye.de</a>
	27.08.2023		12. Castroper Charity Lauf LC Castrop-Rauxel Philipp von Viermundt	Erin Park, Rund um den Erin Turm, Castrop-Rauxel
	08. & 09.09.2023		8. Werner Oktoberfest LC Werne und LEO Werne	Kapuzinerkloster Werne
	09.09.2023	19.00	2. Benefizkonzert mit der Wuppertaler Kurrende LC Bergischer Löwe Wuppertal	Kath. Kirche Herz-Jesu, Ludwigstraße 56b, 42105 Wuppertal (Nordstadt)
	16.09.2023		3. Benefiz-Golfturnier LC Wattenscheid	Golfclub Castrop-Rauxel e.V. in Frohlinde Dortmunderstr. 222, Castrop-Rauxel
11.05.2024		Leo-Lions-Service Day		

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine, bitte rechtzeitig einreichen unter: [signal@lions-wr.de](mailto:signal@lions-wr.de)

### Einsendeschluß für die nächste Ausgabe: 16. September 2023

Wir bitten Sie Texte ausschließlich als Worddateien und Bilder in jpg 300 dpi-Auflösung zu liefern (**keine HEIC-Dateien!!!**), bei Fremdbildern unbedingt Fotonachweis mitliefern! Den Autor bitte immer mit angeben! Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu. Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen.

Eure Redaktion